

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 121 (1979)

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Summary

The analysis of 616 cases of acute mastitis leads to the following results: Nearly two thirds of all cases were associated with general symptoms of illness. The hind quarters were twice as frequently affected as the front quarters. There was a marked increase in cases during the summer months and in the early lactation period. There was a slight correlation between the clinical symptoms of an acute mastitis and the etiological agent, which however was not sufficient to serve as a basis for the choice of therapeutics. Even in the most severe cases of acute mastitis, only 50% were caused by *E. coli*.

Literatur

[1] *Früh H. P.*: Erhebungen über Auftreten und Verlauf der Mastitis beim Rind. Vet. Diss., Zürich 1976. – [2] *Hanselmann R.*: Klinische und mikrobiologische Verlaufsuntersuchungen über die Eutergesundheit in 7 Betrieben der Ostschweiz. Vet. Diss., Zürich 1978. – [3] *Hropot M.*: Untersuchungen über den Einfluss des Wetters auf die Entstehung der akuten Mastitis des Rindes. Vet. Diss., München 1970. – [4] *Kohz E.*: Die Coli-Mastitis des Rindes, Problem und Therapie. Tierärztl. Umsch. 26, 536–544 (1971). – [5] *Mayer J.*: Erhebungen über akute Mastitiden des Rindes in einem niederbayerischen Praxisbereich. Vet. Diss., München 1970. – [6] *Walser K., Bieber E., Dannebeck G., Gropper M., Hropot M., Lankenfeld H., Mayer J., Vergho H. und Viktor M.*: Klinische Beiträge zur Kenntnis der akuten Mastitis des Rindes. [6a] 1. Mitteilung: Häufigkeit und Ätiologie. Berl. Münch. Tierärztl. Wschr. 85, 266–269 (1972). – [6b] 2. Mitteilung: Prädisponierende Faktoren. Berl. Münch. Tierärztl. Wschr. 85, 305–309 (1972). – [6c] 3. Mitteilung: Der Einfluss des Wetters. Berl. Münch. Tierärztl. Wschr. 85, 330–333 (1972). – [6d] 4. Mitteilung: Klinisches Bild. Berl. Münch. Tierärztl. Wschr. 85, 344–346 (1972).

BUCHBESPRECHUNGEN

Lundt-Schiwy: Deutsche Seuchengesetze: 53.–59. Ergänzung; Stand der 59. Ergänzung: 1. Mai 1978, Verlag R. S. Schulz, 8136 Percha am Starnbergersee.

Eine ganze Anzahl von wichtigen Änderungen erweitern wiederum den vorliegenden Gesetzesband. Geändert wurden im Gesetz zur Neuordnung und Bereinigung des Rechts im Verkehr mit Lebensmitteln, Tabakerzeugnissen, kosmetischen Mitteln und sonstigen Bedarfsgegenständen das Verbot resp. die Einschränkung der Bestrahlung durch UV- oder ionisierende Strahlen sowie die Toleranzen der Behandlung von Lebensmitteln mit Pflanzenschutzmitteln.

Folgende Verordnungen des Bundesrechts erfuhren ebenfalls Änderungen oder Erweiterungen:

- Verordnung über die äussere Kennzeichnung von Lebensmitteln;
- Verordnung über die Enteneier;
- Eiprodukte-Verordnung;
- Hackfleisch-Verordnung;
- BundesTierärzteordnung;
- Fleischhygienestatistik-Verordnung;
- Impfstoff-Verordnung für Tiere;
- Fleisch-Verordnung;
- Tuberkulose-Verordnung;
- Ausführungsbestimmungen über die Schlachttieruntersuchungen im Inland;
- Einfuhruntersuchungs-Verordnung für Fleisch.

Daneben haben auch einige Bundesländer namhafte Erlasse geschaffen oder geändert, so:

1. Bayern

- die Verordnung zum Vollzug des Viehseuchengesetzes;
- den Vollzug zum Viehseuchenrecht.

2. Berlin

- die Ausführungsvorschriften zur Bekämpfung der Psittakose und Ornithose;
- die Ausführungsvorschriften zur Brucellose-Verordnung;
- die Ausführungsvorschriften zur Hackfleisch-Verordnung;
- die Lebensmittelhygiene-Verordnung.

3. Hamburg

das Gesetz zur Ausführung des Viehseuchengesetzes.

4. Hessen

die Verordnung über die Schutzimpfung gegen Maul- und Klauenseuche in Sperrbezirken.

5. Niedersachsen

die Anordnung zum Viehseuchengesetz.

6. Saarland

den Erlass zum Vollzug der Tuberkulose-Verordnung.

7. Schleswig-Holstein

- die Landeshygiene-Verordnung über Lebensmittel tierischer Herkunft;
- das Ausführungsgesetz zum Tierkörperbeseitigungsgesetz.

H. K. Spörri, Bern

Grundriss der speziellen pathologischen Anatomie der Haustiere. Von *E. Dahme* und *E. Weiss*. 2., neubearbeitete Aufl. 476 Seiten mit 184 Abbildungen. F. Enke Verlag, Stuttgart 1978. Preis DM 138.–.

Der Umstand, dass dieses – als kompendienhaftes Lehrbuch bezeichnete – Werk bereits in zweiter Auflage erscheint, zeugt für seinen Wert und für die Tatsache, dass es offenbar bei den Studierenden und den Tierärzten des deutschen Sprachraumes gut angekommen ist. Die Autoren sind sich zweifellos der Schwierigkeiten bewusst gewesen, die sich in zunehmendem Masse dem Lehrbuchautor entgegenstellen: aus der wachsenden Informationsflut das Wesentliche vom minder Wichtigen zu sondern, komplizierte Zusammenhänge in verständlicher Weise darzulegen, Bewährtes (auch wenn alt) beizubehalten und nicht alles Neue *a priori* als bare Münze darzubieten. Diese kritische Haltung ist besonders deshalb wichtig, weil die Verfasser sich mit Erfolg bemühen, die funktionellen Aspekte, ätiopathogenetischen Zusammenhänge und die Querverbindungen zur Klinik und damit zur Praxis nie aus den Augen zu verlieren.

Es versteht sich ganz von selbst, dass bei einem Werk dieses Vorwurfs nicht alles und jedes auch von jedem Kritiker unterschrieben würde, dass man – auch wenn, wie dies die Regel sein dürfte, nur streckenweise ein kompetentes Urteil möglich ist – etwa auf Dinge stösst, die man anders darstellen oder vielleicht überhaupt weglassen würde. Auch Lücken sind wohl kaum zu vermeiden.

Dies sind jedoch Kleinigkeiten gegenüber den Qualitäten dieses Bandes als konzisem Lehrtext für den Studenten und Nachschlagewerk für den im Beruf stehenden Tierarzt. Den beiden Autoren beide gewiegte Histologen – ist zweifellos der grundsätzliche Verzicht auf mikroskopische Abbildungen (es gibt eine einzige Mikroaufnahme von *Candida albicans* Abb. 154 unten; weshalb gerade sie?) nicht leichtgefallen. Man kann hier verschiedener Auffassung sein, aber der Entscheid lässt sich begründen.

Die Autoren zeichnen einzeln für ihre Kapitel; von Dr. E. Schäffer, München-Neuherberg stammt jenes über die Pathologie des Auges. Druck, Abbildungswiedergabe, Darstellung und Aufmachung entsprechen dem hohen Standard des F. Enke Verlages. Es ist dem Dahme-Weiss zu wünschen, dass er weit verbreitet und rege gebraucht werden wird.

R. Fankhauser, Bern